

Protokoll der Mitgliederversammlung



Katholische Junge Gemeinde
St. Sebald Nürnberg-Altenfurt
14. Januar 2012

(öffentliche Version fürs Internet
einige Interne und persönliche Daten wurden entfernt
Mitglieder erhalten von der PJL das vollständige Protokoll)

Inhalt

Begrüßung.....	2
Berichte.....	2
Pfarrjugendleitung.....	2
Kassenbericht.....	2
Kassenprüfbericht.....	2
Sonstiges.....	2
Vorhänge:.....	2
Wahlen.....	2
Pfarrjugendleitung.....	2
Delegierte für den Diözesanausschuss.....	4
Entlastung der Pfarrjugendleitung.....	4
Anträge:.....	5
Änderung der Geschäftsordnung:.....	5
Beitragserhöhung.....	5
Initiativantrag 1.....	5
Jahresplanung:.....	6
Sonstiges:.....	6
Jamaca und Underground.....	6
Kinder- & Jugendfreizeit sowie Stammtisch des DV.....	6
Kreuzworträtsel.....	6
Anwesenheitsliste.....	6

Begrüßung

- Lisa Fischer leitet die MV begrüßt die Anwesenden und erklärt die Beschlussfähigkeit.
- Um die Beschlussfähigkeit herzustellen gibt es eine Mauschelpause zum Telefonieren.
- Lisa liest den Impuls „Der Bleistift“ vor.
- Vorstellung von Bernhard Grigat als Moderator

Berichte

Pfarrjugendleitung

- siehe Jahresbericht
- Ergänzung zu Weihnachten: Es gab einen Glühwein- und Lebkuchenverkauf nach der Mette, danach gemütliches Zusammensein im Pfarrkeller.

Kassenbericht

Stefan Behr trägt Kassenbericht vor.

[...]

Haupteinnahmen durch zwei gute Partys und Pfarrfest.

Kassenprüfbericht

Kasse wurde am 14.01. von Markus Sauerbeck und Tobias Zapf geprüft

Die Kasse stimmt

Sonstiges

Der Punkt Sonstiges wird mangels Beschlussfähigkeit teilweise vorgezogen.

Vorhänge:

Es liegen Teststoffe aus.

Nach Diskussion wird die Anregung ein Gesamtkonzept inkl Raumfarbe zu erstellen, aufgenommen.

Wahlen

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Pfarrjugendleitung

PJL weiblich (3 Posten zu wählen):

Im ersten Versuch wurde eine Stimme zu viel abgegeben.

Die Wahl wird wiederholt.

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Stefanie Schmidt	33	1	1
Sarah Schneider	8	21	6
Julia Schadt			
Maja Schadt			
Sabrina Behr			

Stefanie nimmt die Wahl an.

Geistlicher Leiter:

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Lucian Möt			
Burkhardt Lenz			
Carl Cunard			

GO-Antrag auf Abweichung von der Geschäftsordnung (Julia Schadt): Geist nicht in die PJL wählen, stattdessen nur als Berater hinzuziehen.

Begründung: PJL lieber mit aktiven Mitarbeitern besetzen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

PJL männlich (3 Posten zu wählen):**1. Wahlgang**

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Johannes Anderl	18	11	5
Matthias Tröst			
Markus Sauerbeck			
Christian Schrage	33	1	0
Fabian Rothmayr	4	24	6
Christian-Graumüller			
Joshau Schadt			
Michael Schrage	23	5	6
Tobias Zapf			
Stefan Behr			
Aris Wenger			
Stefan Schlötterer	18	4	12
Kevin Lippmann			
Thomas Anderl			
Timo Zettelmaier			

Das bedeutet, dass Christian und Michael Schrage nach dem ersten Wahlgang gewählt sind. Beide nehmen die Wahl an.

Bei Johannes Anderl und Stefan Schlötterer gibt es Stimmengleichheit und somit eine Stichwahl.

Stichwahl

Name	Ja	Nein	Enthaltung
Johannes Anderl	27	5	4
Stefan Schlötterer	6	14	12

Johannes Anderl nimmt die Wahl an.

Delegierte für den Diözesanausschuss

Delegierte dürfen bei der Diözesanversammlung für den Diözesanausschuss kandidieren. Beliebige viele Delegierte möglich, müssen 18 sein.

Vorschläge

Name
Sarah Schneider
Lisa Fischer
Thomas Anderl
Antonia Haertle-Schlegel
Fabian Rothmayr
Johannes Anderl
Tobias Zapf
Stefan Behr
Stefan Schlötterer
Michael Schrage
Christian Graumüller
Christian Schrage
Kevin Lippmann
Name

Wahlergebnis DA-Delegation:

Wahl: Abstimmung per Handzeichen, en bloc

	Ja	Nein	Enthaltung
Für alle Kandidaten	28	1	1

Vorschlag Kassenwart (ab 18 Jahre)

Kassenwart ist kein Wahlamt, die PjL ist für die Finanzen verantwortlich. Die MV kann aber einen Kassenwart vorschlagen, den die PjL mit der Kassenführung beauftragen kann.

Name
Christian Graumüller
Johannes Anderl
Stefan Schlötterer
Stefan Behr

Entlastung der Pfarrjugendleitung

Markus Sauerbeck beantragt die Entlastung der Pfarrjugendleitung.

Ergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
Entlastung der PjL	13	0	16

Anträge:

Änderung der Geschäftsordnung:

Antragsteller: Pfarrjugendleitung

Die Mitgliederversammlung möge beschließen:

Die Schwelle für die Beschlussfähigkeit (§10 der Geschäftsordnung) wird von 50% auf 40% herabgesetzt.

Begründung: Wir wünschen uns eine starke Beteiligung unserer Mitglieder und ermuntern jeden, sich in einzubringen. Die Schwelle von 50% ist in der Praxis oft nur schwierig zu erreichen.

Der Antrag wird mit 30 Ja, 1 Nein und 1 Enthaltung angenommen

Beitragserhöhung

Antragsteller: Pfarrjugendleitung

Die Mitgliederversammlung möge beschließen:

Ab dem Kalenderjahr 2012 beträgt der jährliche Mitgliedsbeitrag der KjG Altenfurt

22,- Euro für Kinder bis 13 Jahre

24,- Euro für Jugendliche ab 14 Jahren und junge Erwachsene

Begründung: Die KjG Altenfurt muss für jedes Mitglied einen Beitrag an den Diözesanverband der KjG abführen, der wiederum Geld an die Bundesebene zahlt. Nachdem die laufenden Kosten in den vergangenen Jahren gestiegen sind und beide Ebenen bereits ihren Beitragssatz erhöht haben, müssen wir nun auch mit ziehen. Die KjG Altenfurt verlangt nur so viel Betrag, wie wir selbst wieder weiterleiten müssen. An dieser Stelle sei auch noch einmal an den reduzierten Mitgliedsbeitrag für finanziell schwächer Mitglieder und die Möglichkeiten der Bildungs-Teilhabe-Gutscheine hingewiesen.

Nach längerer Diskussion um die Vorteile der KjG-Mitgliedschaft GO auf Schluss der Debatte (Thomas Anderl): Der GO wird mit 24 Ja, 6 Nein, 1 Enthaltung angenommen.

Antragsabstimmung: 18 Ja, 9 Nein, 3 Enthaltungen.

Damit ist der Antrag angenommen.

Initiativantrag 1

Antragsteller: Sabrina Behr und Julia Schadt

Die PJL erstellt ein Konzept für die bessere Differenzierung zwischen Mitgliedern und Nichtmitgliedern.

Antragsabstimmung: 27 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung

Damit ist der Antrag angenommen

Jahresplanung:

Die Vorschläge der MV werden auf Karten gesammelt und der PJL zur Auswertung übergeben. Diese erstellt daraus die Angebote für das Jahr 2012.

Sonstiges:

Jamaca und Underground

Für 12-14Jährige gibt es im Pfarrverband offene Jugendtreffs.

- Das Jamaca in Fischbach hat jeden ersten Freitag im Monat offen.
- Das Underground in Moorenbrunn ist jeden Freitag von 20-23 Uhr geöffnet.

Kinder- & Jugendfreizeit sowie Stammtisch des DV

- Der DV bietet ein Kinder-WE von 4-6. Mai im Falkenhaus in Nürnberg an. Einladungen kommen bald.
- Es gibt dieses Jahr eine Jugendfreizeit, die wahrscheinlich eine Städtereise nach Prag wird. Werbung kommt ebenfalls baldmöglichst.
- Jeden letzten Sonntag im Monat ist Stammtisch des DV. Dazu sind alle eingeladen.

Kreuzworträtsel

Markus Sauerbeck wird aus den vielen Teilnehmern unseres Gewinnspiels gelöst.

Für das Protokoll:

Johannes Anderl Stefanie Schmidt Christian Schrage Michael Schrage

Anwesenheitsliste

[...]

Gäste:

[...]